

Im April 2022

## **Viertel festival NÖ 2022: Erweiterter Blickwinkel aufs Weinviertel**

**Das „Viertel festival NÖ – Weinviertel 2022“ geht noch bis 15. August unter dem Motto „Weitwinkel“ über die Bühne.**

Bis **15. August 2022** ist der Platzhirsch – Markenbotschafter des **Viertel festival Niederösterreich** – im **Weinviertel** zu Gast. Mit viel Originalität, Kreativität und jeder Menge Engagement der Projektverantwortlichen werden unter dem **Motto „Weitwinkel“ 61 Kunst- & Kulturprojekte (davon 5 Schulprojekte)** an **61 Standorten** mit horizontweiterndem Potential verwirklicht.

### **DAS MOTTO**

Das **Festival-Motto „Weitwinkel“** regt dazu an, das eigene Sichtfeld zu erweitern und Ausschau nach dem Unscharfen, dem Randständigen, dem Verborgenen und vermeintlich Unwichtigen zu halten.

Wenn wir etwas betrachten, legen wir den Fokus auf die Mitte. Was an den Rändern des Sichtfeldes liegt, nehmen wir nur unscharf und schattenhaft wahr. Egal, ob wir unsere tatsächlichen oder unsere inneren Augen verwenden. So funktioniert unser Sehen.

Aber stellen wir uns doch einmal vor, wir wären mit einer Weitwinkel-Optik ausgestattet: dann wäre ALLES anders. Unser Sichtfeld wäre größer und in seiner Gesamtheit gestochen scharf, auch an den Randzonen und im Hintergrund. Wir würden mehr erkennen, mehr wissen und am Ende vielleicht andere Entscheidungen treffen.

### **ÜBER DIE PROJEKTE**

Vor dem Hintergrund des Festival-Mottos fokussieren die Projekte auf konkrete optisch-visuelle Phänomene sowie – auf symbolischer Ebene – auf Horizontweiterung und Perspektivenwechsel. Die thematische Bandbreite reicht von der Beleuchtung lokaler Besonderheiten über Regionalgeschichte, Aspekte der Landwirtschaft, Natur- und Klimaschutz, Globalisierung, Arbeit und Migration und den Umgang mit Leerstand bis zur Pflege des kulturellen Erbes. Die Umsetzung erfolgt mit unterschiedlichsten Medien, etwa mittels Fotografie, Film, bildender Kunst, Musik, Theater, Tanz und Literatur und diskursiven Programmen.

Das „Viertel festival NÖ – Weinviertel 2022“ findet in enger Kooperation mit der NÖ Landesausstellung 2022 im Schloss Marchegg statt.

### **PROGRAMM IM JUNI (CHRONOLOGISCH)**

Detaillierte Informationen zu allen Projekten unter [www.viertel festival-noe.at](http://www.viertel festival-noe.at).

**Patricia Treulich, Sophie Piatti, Romy Kolb, Friedrich Zahlner: „In der Natur ist nichts gerade. Wander-Tanz-Musik-Performance“** [Performance: Tanz; Integration]

„In der Natur ist nichts gerade“ ist eine Tanzperformance an besonderen Kraftplätzen in der Natur rund um Laa an der Thaya. Diese wird im Rahmen von Wanderungen mit Menschen aller Altersgruppen, mit und ohne Behinderungen, aus verschiedenen Kulturen und aus aller Welt entwickelt. Mit professioneller Unterstützung wird der Blick vom ganz Persönlichen hin zum großen Ganzen gelenkt. Das Projekt wird fotografisch begleitet und bei einer Abschluss-performance an zwei Tagen im Burginnenhof von Laa präsentiert. Ergänzend erarbeiten Laaer Schüler\*innen eigene Programme.

**Termine / Programm:** 3. & 4. Juni, 15:45 Uhr: Treffpunkt bei der Frauenbild-Kapelle, 16 Uhr: Beginn der Performance, Wanderperformance über Reckturn / Quergasse / Laaer Burg, ca. 17:30 Uhr, Laaer Burg: Abschlussperformance, ca. 18 Uhr: Vernissage (Ersatztermine: 10. & 11. Juni 2022)

**Ort:** 2136 Laa an der Thaya, Frauenbildweg, Frauenbild Kapelle

**Künstlerische Leitung:** Romy Kolb, Sophie Piatti, Patricia Treulich, Friedrich Zahlner

**Veranstalterinnen:** Sophie Piatti, Patricia Treulich

**Karten/Info:** Freie Spende, Info +43-664-42 03 413 (Sophie Piatti)

[www.vfnoe.at/va/in-der-natur-ist-nichts-gerade](http://www.vfnoe.at/va/in-der-natur-ist-nichts-gerade)

## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

### **Paul Träxler, Männergesangsverein Marchegg 1892: „Musica Viva — Gesang verbindet. Jubiläumskonzert des MGV Marchegg“** *[Chormusik; grenzüberschreitend: A/SK]*

Beim Jubiläumskonzert „Musica Viva — Gesang verbindet“ dürfen sich die Zuhörer\*innen auf eine breite Palette an A-Cappella-Chormusik und auf neue gesangliche Schwerpunkte freuen. Anlass ist das 130-jährige Bestehen des Männergesangsvereins Marchegg, der seit seiner Gründung 1892 den klassischen A-Cappella-Gesang pflegt. Der „Nationale Slowakische Lehrerchor“, der 2021 sein 100-jähriges Bestandsjubiläum feierte, bereichert mit etwa 50 Sängern das vielfältige Programm.

**Termine / Programm:** 4. Juni, 18 Uhr, Chorkonzert zu den Jubiläen des Männergesangsverein Marchegg 1892 und des Slowakischen Nationalen Männerchors, 17:30 Uhr: Saaleinlass, 18 Uhr: Konzertbeginn mit Pause. Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

**Ort:** 2293 Marchegg, Fünfhaus 2, Zentralschule

**Künstlerische Leitung:** Paul Träxler

**Veranstalter:** Männergesangsverein Marchegg 1892

**Karten/Info:** VVK 10 € (Karten erhältlich bei den Mitgliedern des Männergesangsvereins Marchegg 1892)

AK 12 €, Info +43-664-31 34 978 (Paul Träxler)

[www.vfnoe.at/va/musica-viva-gesang-verbindet](http://www.vfnoe.at/va/musica-viva-gesang-verbindet)

### **Ursula Graber, Sabine Maier: „WOMAN HOOD. DANCE MEETS VISUAL ARTS“** *[Performance: Tanz & bildende Kunst]*

Beim Projekt „WOMAN HOOD“ trifft eine Tanzperformance von Ursula Graber auf ein installatives Setting von Sabine Maier. Die Präsentation erfolgt in zwei Formaten: Am ersten Abend steht der Prozess des kreativen Schaffens im Fokus, tags darauf folgt die Premiere der Tanzperformance. Im Zentrum steht die Suche nach außergewöhnlichen und ermächtigten Frauen als Vorbilder und die Bedeutung von Sisterhood. Die Performance verhandelt zugleich Stärke und Verletzlichkeit, Kontrolle und deren Verlust. Sie begreift Emotionalität nicht nur als Fragilität, sondern in ihrer ganzen Wucht und Kraft. Eine Heldin, die alles sein kann.

**Termine / Programm:** 10. Juni: Work-in-progress: Ausfallen und Weiterwachsen WOMAN HOOD - 18:30 Uhr: Einlass, 19 Uhr: Work in Progress Showing, 20 Uhr: Gespräch; 11. Juni: (Ausfallen und Weiterwachsen) WOMAN HOOD - ab 18:30 Uhr: Einlass, 19 Uhr: Performance. Dazugehörige Ausstellung bis 25. Juni zugänglich, Öffnungszeiten nach Vereinbarung

**Ort:** 2120 Wolkersdorf, Schlossplatz 2, Schloss Wolkersdorf

**Künstlerische Leitung:** Ursula Graber, BA MA; Sabine Maier

**Veranstalterin:** Ursula Graber

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-660-41 35 415 (Ursula Graber)

[www.vfnoe.at/va/woman-hood](http://www.vfnoe.at/va/woman-hood)

### **Sonja Gansterer, Jürgen Tschabrunn, Galerie grenzART: „SATELLIT grenzART. Wenn Räume fliegen“** *[Bildende Kunst: Ausstellung]*

Mit „SATELLIT grenzART“, einem gold lackierten Baucontainer und mobilen Ausstellungsraum, erweitert die Hollabrunner Galerie grenzART die Möglichkeiten zur Begegnung mit bildender Kunst. Der mobile Galerieraum gastiert im Wochen-Rhythmus an unterschiedlichen Orten und präsentiert temporär Kunstwerke, um zum Gedankenaustausch anzuregen. Je nach Standort stehen Kunstaktionen und Vermittlungsangebote auf dem Programm.

**Termine / Programm / Orte:** 10. Juni, 18:30 Uhr: Eröffnung der Ausstellung im SATELLIT grenzART am Hauptplatz, 2020 Hollabrunn, 19 Uhr: Vernissage der Gruppenausstellung „Die Kunst der einen Farbe“ in der Galerie grenzART;

8. Juli, 19 Uhr: Eröffnung der Ausstellung im SATELLIT grenzART, Am Marktplatz, 2023 Nappersdorf

29. Juli, 19 – 21 Uhr: Bezirk Hollabrunn, Details unter [www.grenzart.org/events/](http://www.grenzart.org/events/)

SATELLIT grenzART: Mo bis So von 0–24 Uhr, Galerie grenzART: Fr von 15–18 Uhr, Sa und So von 10–12 Uhr

**Künstlerische Leitung:** septicwag

**Veranstalter:** Verein grenzART

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-676-79 44 057 (Jürgen Tschabrunn)

[www.vfnoe.at/va/satellit-grenzart](http://www.vfnoe.at/va/satellit-grenzart)

### **Verena Prenner, Dorfmuseum Zwingendorf: „The eye, product of its history. Installation im Leerstand“** *[Bildende Kunst: Installation | Leerstand]*

Im Grenzort Zwingendorf erhellt der rosa Neon-Schriftzug „The eye is the product of its history“ der Künstlerin Verena Prenner ein leerstehendes Gebäude. Mit ihrer Kunstinstitution bezieht sie sich auf den Soziologen Pierre Bourdieu, der davon ausging, dass Neues durch den Filter individueller Sozialisation und Geschichte wahrgenommen wird. Daher sei es schwierig, Einstellungen zu verändern. Mit der Leuchtschrift will Prenner dazu anregen, alte Sichtweisen zu überdenken und neue Bilder im Kopf zu schaffen.

## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

**Termine / Programm:** 11. Juni, 16 Uhr: Eröffnung mit musikalischer Begleitung und Umtrunk

**Ort:** 2063 Zwingendorf

**Künstlerische Leitung:** Mag.a Verena Prenner

**Veranstalter:** Dorfmuseum Zwingendorf

**Karten/Info:** Freie Spende, Info +43-660-65 62 859 (Adolf Haider)

[www.vfnoe.at/va/the-eye-product-of-its-history](http://www.vfnoe.at/va/the-eye-product-of-its-history)

**Reinhard Turetschek, Rebecca Hartmann, Monika Gindl, Theatergruppe Jedenspeigen-Sierndorf: „Verwurzelt & Verwinkelt. Gastarbeiter\*innen der Zukunft“** [Stationentheater | Klimawandel | Arbeitsmigration]

Das Stationentheater-Stück „Verwurzelt & Verwinkelt“ der Theatergruppe Jedenspeigen-Sierndorf zeigt, wie Schloss Jedenspeigen zur Drehscheibe moderner, klimabedingter Gastarbeit werden könnte. Im Stück geht es um den Klimawandel und die Bedeutung von Gastarbeiter\*innen für den wirtschaftlichen Aufschwung, um Migration und Integration sowie um gesellschaftliches Konfliktpotenzial. Ganz nebenbei begibt man sich auf eine Entdeckungsreise durch das Schloss, das früher auch als Unterbringungs- und Arbeitsort für rumänische und ex-jugoslawische Gastarbeiter\*innen diente.

**Termine / Programm:** Sa 11. Juni – 14 und 16:30 Uhr, So 12. Juni – 10, 14 und 16:30 Uhr, Sa 2. Juli – 10, 17:30 und 19:30 Uhr, So 3. Juli – 10, 14 und 16:30 Uhr

**Ort:** 2264 Jedenspeigen, Schloss Jedenspeigen, Schlossplatz 1, Bezirk Gänserndorf

**Künstlerische Leitung:** Reinhard Turetschek, Rebecca Hartmann, Monika Gindl

**Veranstalter:** Theatergruppe Jedenspeigen-Sierndorf

**Karten/Info:** Eintritt 12 €, Info +43-664-2730973 (Natascha Sperk)

[www.vfnoe.at/va/verwurzelt-verwinkelt](http://www.vfnoe.at/va/verwurzelt-verwinkelt)

**Heidi Strobl: „Weitwinkel beginnt am Teller. Kulinarischer Inspirationsraum“** [Kulinarik-Bibliothek & Kommunikation]

Das alte Nachtwächterhaus neben der Poysdorfer Pfarrkirche wird beim Projekt „Weitwinkel beginnt am Teller“ von Kulinarik-Journalistin und Köchin Heidi Strobl zu einer mit Kochbüchern bestückten Kulinarik-Bibliothek. Besucher\*innen sind eingeladen, es sich gemütlich zu machen, sich von Rezepten aus aller Welt inspirieren zu lassen und sich mit Gleichgesinnten über die Kochkunst und das kulinarische Gedankengut der Region auszutauschen. Der Raum ist untertags geöffnet, die Bücher können gelesen und abfotografiert werden. Ein wöchentlicher Stammtisch und Workshops begleiten und beleben den Inspirationsraum.

**Termine / Programm:** 14. Juni, 19 Uhr: Eröffnung; 15. Juni – 15. August: Infos zu Workshops und Veranstaltungen auf [www.heidi-strobl.at](http://www.heidi-strobl.at). Der Raum ist ab 15. Juni täglich von 10–20 Uhr geöffnet.

**Ort:** 2170 Poysdorf, Berggasse 6, Nachtwächterhaus

**Künstlerische Leitung und Veranstalterin:** Heidi Strobl

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-664-11 18 569 (Heidi Strobl)

[www.vfnoe.at/va/weitwinkel-beginnt-am-teller](http://www.vfnoe.at/va/weitwinkel-beginnt-am-teller)

**Marlen Schachinger: „Wort an Wort: Berührung. Acht Blicke auf einen Ort“** [Lesung & Buchpräsentation]

„Wort an Wort: Berührung“ setzt Kleinbaumgarten ein literarisches Denkmal. Acht

Autor\*innen befassen sich mit dem Ort und seiner literarisch bislang unerforschten Umgebung. Ziel ist zu erkunden, was die Anwohner\*innen beschäftigt, wie es sich in einem vergleichbaren Ort anderswo verhält und auf welche Art sich davon erzählen lässt. Die Publikation wird in einer gemeinsamen Lesung von Sophie Reyer, Marlen Schachinger, Sara M. Schachinger, Regine Sondermann, Isabella Straub, Bettina Schwögelhofer, Daniel Zipfel und einer Literaturpreisträgerin vorgestellt.

**Termine / Programm:** Do 16. Juni, Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 19 Uhr, Anmeldung: [edition.arthof@gmail.com](mailto:edition.arthof@gmail.com), Infos: <https://www.marlen-schachinger.com/edition-arthof/>

**Ort:** 2136 Laa/Thaya, Schüttkasten Laa, Kirchenplatz 18, Bezirk Mistelbach

**Künstlerische Leitung:** Dr.in Marlen Schachinger

**Veranstalter:** Edition Arthof

**Karten/Info:** VVK € 15, Reduzierter Tarif für Arbeitssuchende, Studierende, Inhaber\*innen des Passes ›Hunger auf Kunst‹, Väter und Mütter in Karenz: € 7, AK € 20; Karten im Vorverkauf zu bestellen via: [edition.arthof@gmail.com](mailto:edition.arthof@gmail.com), Info +43-699-10 866 895 (Dr.in Marlen Schachinger)

[www.vfnoe.at/va/wort-an-wort-beruehrung](http://www.vfnoe.at/va/wort-an-wort-beruehrung)

## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

### **Töchter der Kunst: „Bravo Girl. Die Zeiten gendern sich“** [Theaterperformance | Gender]

„Bravo Girl“ ist eine Musik- und Text-Collage für Jugendliche der feministischen Theaterinitiative „Töchter der Kunst“. Letztere widmet sich dem Geschlechterdiskurs und der kritischen Auseinandersetzung mit Rollenbildern und Sexismus. Im Mittelpunkt stehen Mädchen, Rollenklischees und Geschlechteridentitätsvorstellungen sowie die Frage nach Handlungsspielräumen, um diese zu verändern. In der Collage verbinden sich Elemente von Theater, Tanz, Wissenschaft und neuen Medien zu einem ironisch-witzigen Bühnenstück.

**Termine / Programm:** 23. Juni, 19 Uhr: Niederösterreich-Premiere von BRAVO GIRL,

24. & 25. Juni, 19 Uhr: Vorstellung

**Ort:** 2133 Loosdorf 77, Theater Winkelau

**Künstlerische Leitung und Veranstalter:** Töchter der Kunst

**Karten/Info:** AK 8,50 € / Kinder bis 14 Jahre 5 €, Info +43-699-10 190 041 (Nico Wind)

[www.vfnoe.at/va/bravo-girl](http://www.vfnoe.at/va/bravo-girl)

### **Brigitte Meissl, Künstler\*innengruppe JETZT: „GLOBAL – JETZT. Verbindet Kunst – spojuje umění?“** [Ausstellung/bildende Kunst, Schulen, Kooperationsprojekt A/CZ]

Unter dem Titel „GLOBAL – JETZT“ befassen sich die Künstler\*innengruppe „JETZT“ sowie Schüler\*innen aus Tschechien und Niederösterreich mit Phänomenen und Auswüchsen der Globalisierung sowie mit Aspekten des Randständigen, Verborgenen und scheinbar Unwichtigen. Die künstlerische Umsetzung erfolgt mittels Malerei, Collagen, Druckgrafiken, Objekten, Videos und einer interaktiven Videoinstallation.

**Termine / Programm:** 23. Juni, Beginn 18 Uhr, Ausstellungsdauer bis 31. Juli,

geöffnet Samstag und Sonntag 14-16 Uhr

**Ort:** 2136 Laa an der Thaya, Kunsthaus Laa, Bürgerspitalasse 1

**Künstlerische Leitung und Veranstalter:** KünstlerInnengruppe JETZT

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-676-76 03 460 (Brigitte Meissl)

[www.vfnoe.at/va/global-jetzt](http://www.vfnoe.at/va/global-jetzt)

### **Ali Foeger, Andrea Stix: „Die Stimme des Weinviertels. Filmpremiere & Mitsingkonzert“** [Dokumentarfilm | Mitsingfest]

„Die Stimme des Weinviertels“ ist ein liebevolles, leidenschaftliches, singendes Porträt des Weinviertels und seiner Bewohner\*innen. Der für seine offenen Singrunden bekannte Ali Foeger begibt sich im Frühjahr 2022 gemeinsam mit Filmemacher Matthias Wintersteiger auf die Suche nach Weinviertler Stimmen. Alle Menschen, die ihnen auf ihrer Reise begegnen, werden eingeladen, spontan ein Lied zu singen. Das Weitwinkel-Objektiv der Kamera erfasst dabei auch Persönlichkeiten, die sonst eher am Rande der allgemeinen Wahrnehmung stehen. — Nach der Premiere des Dokumentarfilms steht ein großes Mitsingfest auf dem Programm. Denn: Singen macht glücklich!

**Termine / Programm:** 24. Juni, Saaleinlass 19 Uhr, Film-Premiere 19:30 Uhr, Anschl. Mitsingkonzert

**Ort:** 2283 Obersiebenbrunn, Marktplatz 3, BAUERs Bühne

**Künstlerische Leitung und Veranstalter:** Ali Foeger

**Karten/Info:** Freie Spende, Info +43-680-31 69 626 (Ali Foeger)

[www.vfnoe.at/va/die-stimme-des-weinviertels](http://www.vfnoe.at/va/die-stimme-des-weinviertels)

### **Friedrich Gall, Alma Gall, Verein zur Verwertung von Gedankenüberschüssen – VVG: „Entdeckungen. 360° Herrnbaumgarten“** [Ausstellung, Performance, Schattentheater, Musik/Konzert]

Mit „Entdeckungen“ veranstaltet der Verein zur Verwertung von Gedankenüberschüssen (VVG) an einem Wochenende ein buntes, kleines Festival in Herrnbaumgarten. Präsentiert werden Projekte von vor Ort lebenden Künstler\*innen, die zwar international erfolgreich sind, sich aber mit ihren Arbeiten noch nie in ihrem Heimatdorf vorgestellt haben. Auf dem Programm stehen Malerei, Objektkunst, Musik, Theater und Performance-Darbietungen von Fritz Gall, Denise Rudolf Frank, Vinobrass, Operator A & smutje, Alma Gall und Resa Lut, der Ortsmusik Herrnbaumgarten, Birgit Liedtke, Saiterl Duo; Sarah Machac & Band sowie von Betty Gall.

**Termine / Programm:** 24. Juni, 18 Uhr Vernissage - Fritz Gall: „DAS LUFTSCHLOSS DERER ZU POUMGARTEN“ – unsichtbare Objektkunst, 19 Uhr - Vinobrass: „ALS MAN BEIM TANZEN NOCH ABSTAND HIELT“ – anständiger Auftritt; 20.30 - Birgit Liedtke: „Liedtke – NACH NORDEN“ – eine very g'scheite Konzertgeschichte, Performance, NÖ-Premiere!

## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

**25. Juni**, 18 Uhr: Denise Frank: „MONSTER UNSCHÄDLICH MALEN“ – emotionale Farbexplosionen; 19 Uhr: Saiterl Duo: „COMPOSITIONS“ – molto amabiles Konzert; 20.30 Uhr - Sarah Machac & Band: „A NATURAL WOMAN“ – cooler funky-Jazz & more; 22.30 - DJ Operator A (Anna Mazura) & smutje: „KDK“ – spaciges DJ-Set, 23.30 - Resa Lut & Alma Gall: „WIDE ANGLE LUMINAIRE“ – sphärische Performance

**26. Juni**, 10 Uhr: Frühschoppen mit der Ortsmusik Herrnbaumgarten: „DIE MARKTMUSIK VERRÜCKT DEN FRÜHSCHOPPEN“ – lauschige Blasmusik; 15 Uhr – Premiere! Theater Nachtigall & Betty Gall: „JONAS:SONJA“ – experimentelles Schattentheater. Alle Infos: [www.nonseum.at](http://www.nonseum.at)

**Ort:** 2171 Herrnbaumgarten, Poysbrunnerstraße 9, Nonseum

**Künstlerische Leitung:** Mag.art Friedrich Gall, Mag.a Alma Gall

**Veranstalter:** Verein zur Verwertung von Gedankenüberschüssen

**Karten/Info:** Die Vernissagen, das Bläserkonzert, das DJ-Set inklusive der multimedialen Performance und der Frühschoppen kosten für Besucher\*innen rein gar nix. Die Preise für die Konzerte und das Schattentheater sind locker leistbar. Tickets sind vor Ort erhältlich und können vorab per Telefon oder Mail reserviert werden.

Info +43-650-66 67 076 (Mag.a Alma Gall)

[www.vfnoe.at/va/entdeckungen](http://www.vfnoe.at/va/entdeckungen)

**Matthias Lackenberger, Andreas Pranzl: „Weitwinkelhören. Verborgene Klänge aus Hollabrunn“** [Musik E: Konzert / Kommunikation & Technik]

Im Rahmen von „Weitwinkelhören“ bringt das Streichorchester der Musikschule Hollabrunn zehn minimalistisch-technoide Kompositionen von Matthias Lackenberger und Andreas Pranzl zu Gehör. Die Werke beruhen auf Aufnahmen elektromagnetischer Felder in Hollabrunn, etwa beleuchteter Schaufenster, Schrankenanlagen bei Parkhäusern, digitaler Reklametafeln usw., die gescannt und mittels Computertechnik zum Klingen gebracht werden.

**Termine / Programm:** 25. Juni, Saaleinlass 19 Uhr, Konzertbeginn 19:30 Uhr

**Ort:** 2020 Hollabrunn, Hauptplatz

**Künstlerische Leitung:** Matthias Lackenberger, Andreas Pranzl

**Veranstalter:** MS Hollabrunn

**Karten/Info:** Freie Spende, Info +43-664-32 54 298 (MS Hollabrunn)

[www.vfnoe.at/va/weitwinkel hoeren](http://www.vfnoe.at/va/weitwinkel hoeren)

**Andreas Olszewski: „Bespielte Stahlgiganten. Eine rhythmische Öl-Fantasie“** [Experimentelle Musik: Open-Air-Konzert / Wirtschaftsgeschichte]

Der Erdöl- & Erdgaslehrpfad in Prottes mit seinen faszinierenden, an Kunstobjekte erinnernden Exponaten zur Öl-Gewinnung inspirierte den Komponisten Andreas Olszewski dazu, diese zum Klingen zu bringen. Auf seine Initiative bespielen Musiker\*innen des örtlichen Musikvereins sechs dieser Gerätschaften im Rahmen eines Freiluftkonzerts mit einem viersätzigen rhythmischen Musikstück. Die Objekte befinden sich in Sichtweite zueinander. Für das leibliche Wohl sorgt ein Heuriger in unmittelbarer Nähe.

**Termine / Programm:** Rhythmische Öl-Fantasie am Erdöl-Erdgaslehrpfad,

25. Juni 19:30 Uhr, 3. Juli 16 Uhr

**Ort:** 2242 Prottes, Josef Seitz-Straße, Platz beim historischen Ölbohrturm

**Künstlerische Leitung Veranstalter:** Andreas Olszewski, MA

**Karten/Info:** Eintritt frei, Spenden gerne willkommen, Info +43-699-11 828 328 (Andreas Olszewski)

[www.vfnoe.at/va/bespielte-stahlgiganten](http://www.vfnoe.at/va/bespielte-stahlgiganten)

**Petra Schreiber, Harry Raab, Renate Pelzer, Volksschule Neudorf: „Breites Lächeln. Kunst ist für alle da“** [Speckstein- & Keramik / Schulprojekt]

Unter dem Motto „Breites Lächeln“ gestalten Neudorfer Volksschüler\*innen bei zwei Workshops mit Unterstützung des Holz- und Steinbildhauers Harry Raab individuelle Specksteinköpfe sowie mit der Keramikerin Renate Pelzer je ein Keramikwerkstück. Die Werke werden am Bio-Bauernhof Schmidt präsentiert, wo sich ein „Weitwinkel“-Ausblick bis zum höchsten Punkt des Weinviertels – den Buschbergkugeln der Leiser Berge – eröffnet. Für musikalische Begleitung sorgt die Bläserklasse.

**Termine / Programm:** 26. Juni, 14 Uhr: Einlass, 15 Uhr: Festakt, 18 Uhr: Ausstellungsende

**Ort:** 2135 Neudorf im Weinviertel, Zlaberner Straße 49, Biohof Schmidt

**Künstlerische Leitung:** VL Petra Schreiber, Harry Raab, Renate Pelzer

**Veranstalter:** Volksschule Neudorf im Weinviertel

**Karten/Info:** Freie Spende, Info +43-670-35 37 001 (Petra Schreiber)

[www.vfnoe.at/va/breites-laecheln](http://www.vfnoe.at/va/breites-laecheln)

**Harald Raab: „Breites Lächeln 2.0. Lebensfreude-Denkmal“** [Open-Air-Installation: bildende Kunst]



## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Frei nach seinem Motto „Streu deine Liebe über die Welt, und das Lächeln vieler Menschen, Tiere und Pflanzen wird dir begegnen“ interpretiert der Holz- und Steinbildhauer Harald Raab an einem großen Sandsteinblock das Thema „Breites Lächeln“ mit schwerem Fäustel und Steinbildhauer-Eisen. Sein skulpturaler Beitrag ergänzt das gleichnamige Schulprojekt, das der Künstler mit der Schullehrerin und Direktorin konzipierte. Seine „begreifbare“ Skulptur wird mit den Specksteinskulpturen der Schüler\*innen als Freiluft-Installation aufgestellt und soll Passant\*innen ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

**Termine / Programm:** 26. Juni, 14 Uhr: Einlass, 15 Uhr: Festakt, 18 Uhr: Ausstellungsende

**Ort:** 2135 Neudorf im Weinviertel, Zlaberner Straße 49, Biohof Schmidt

**Künstlerische Leitung und Veranstalter:** Harry Raab

**Karten/Info:** Freie Spende, Info +43-650-66 60 220 (Harry Raab)

[www.vfnoe.at/va/breites-laecheln-2.0](http://www.vfnoe.at/va/breites-laecheln-2.0)

### **NÖ MS Hohenau an der March, „Angrenzen & Überbrücken. Ein Film über die Grenzen“** *[Film-Dokumentation / Schulprojekt]*

Beim Schulprojekt „Angrenzen & Überbrücken“ blicken die Schüler\*innen der NÖMS Hohenau mittels Handycamera über die Grenzen. Das Ziel: die Erkundung von Natur, Geschichte und Menschen, besonderer Orte dies- und jenseits von March und Thaya, der Tier- und Pflanzenwelt im Augebiet, der Geschichte von Nordbahn und industrieller Revolution, der jüdischen Gemeinden und des Eisernen Vorhangs. Aus den Videosequenzen gestalten die Schüler\*innen einen Film, der in einer Abschlussveranstaltung präsentiert wird.

**Termine / Programm:** 27. Juni, 18 Uhr: Filmpräsentation

**Ort:** 2273 Hohenau an der March, Liechtensteinstraße 10, Atrium

**Künstlerische Leitung und Veranstalter:** Niederösterreichische Mittelschule Hohenau an der March

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-2535-23 34 (Michaela Seidl)

[www.vfnoe.at/va/angrenzen-und-ueberbruecken](http://www.vfnoe.at/va/angrenzen-und-ueberbruecken)

### **Suni Löschner, Katharina Weinhuber, Pflegezentrum Gänserndorf: „Über die Schönheit. Tanzstück für Senior\*innen“** *[Tanz / Gesellschaft]*

Mit „Über die Schönheit“ hat der Verein *Zu.Einander.Tanzen* das zweite Tanzstück für Senior\*innen geschaffen. Im Stück der beiden Tanzpädagoginnen, Tänzerinnen und Choreografinnen Suni Löschner und Katharina Weinhuber wird die Schönheit von Begegnungen gefeiert und die berührende Kraft von Ästhetik reflektiert. In Zeiten der Unruhe wollen die beiden Künstlerinnen den Menschen über das Medium Tanz Momente der Freude und Inspiration schenken.

**Termine / Programm / Orte:** 28. Juni 14 Uhr, 2230 Gänserndorf, PBZ Gänserndorf, Wiesengasse 17

Am Vormittag findet eine Tanzstunde im Sitzen statt. Am Nachmittag wird das Tanzstück ÜBER DIE SCHÖNHEIT gezeigt.

**29. Juni 14:30 Uhr,** 2120 Wolkersdorf, PBZ Wolkersdorf, Withalmstraße 7. Am Vormittag findet eine Tanzstunde im Sitzen statt. Am Nachmittag wird das Tanzstück ÜBER DIE SCHÖNHEIT gezeigt."

**Künstlerische Leitung:** Suni Löschner, Katharina Weinhuber

**Veranstalter:** Verein Zu.Einander.Tanzen

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-650-35 11 663 (Suni Löschner)

[www.vfnoe.at/va/ueber-die-schoenheit](http://www.vfnoe.at/va/ueber-die-schoenheit)

## **LAUFENDE PROJEKTE (CHRONOLOGISCH NACH STARTTERMIN DES PROJEKTES):**

### **Eva Schebesta, Angelina Nadalini: „Winkelweite 360 Grad. Eine Windmühlenperformance“** *[Open-Air-Live-Performance]*

Im Mittelpunkt des multimedialen Live-Performanceprojekts „Winkelweite 360 Grad“ der Künstlerinnen Eva Schebesta und Angelina Nadalini steht die Windmühle Retz mit ihren Windrädern als Symbol für den Kreislauf des Lebens. Auf die Windmühle werden Texte und Bilder projiziert, die diesen Kreislauf ausdrücken. Mittels einer Ausstellung im historischen Zentrum von Retz wird das Performanceprojekt umfassend dokumentiert.

**Termine / Programm / Orte:** 13. Mai, 15 Uhr: Ausstellungseröffnung MALEREI Winkelweite:Weitwinkel

Vernissage mit Livemusik, RAIKA Retz, Hauptplatz 33, 2070 Retz. Die Ausstellung ist bis 24. Juni frei zugänglich.

## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

**24. Juni, 19 Uhr:** Performance des Künstlerinnenduos Angelina Nadalini/Eva Schebesta; Bild-Text-Projektion in bewegter Form auf die Mühle und ihre Flügel, getragen und umrahmt von Musik, Windmühle Retz, Kalvarienberg 1, 2070 Retz.

**Künstlerische Leitung und Veranstalterinnen:** Eva Schebesta, Angelina Nadalini

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-664-15 42 354 (Eva Schebesta)

[www.vfnoe.at/va/winkelweite-360-Grad](http://www.vfnoe.at/va/winkelweite-360-Grad)

### **David Hebenstreit: „Im Wirtshaus ist die Flucht zu Ende. Trotzig durch den kulturellen Entzug“ [Live-Konzerte im Wirtshaus]**

Mit seinem Projekt „Im Wirtshaus ist die Flucht zu Ende“ hat es den Kunst- und Musikschaaffenden David Hebenstreit nach Zwerndorf im Weinviertel verschlagen. Im *3er Wirtshaus* bittet er an fünf Abenden die Musiker\*innen *Alpine Dwellers, Mose, Balu & Die Surfgrammeln*, Tanja Saedi und Fritz Ostermayer auf die Bühne und holt als *Sir Tralala* selbst Musik aus der Konserve. Auch das Publikum ist eingeladen dabei zu sein — beim Zuhören, Reden, Essen, Tanzen und beim gegenseitigen Die-Wadeln-Geraderichten.

**Termine / Programm:** 13. Mai: ab 18 Uhr: Essen, ab 20:30 Uhr: Livekonzert „Alpine Dweller“, <https://www.alpinedweller.com/> DJ: Sir Tralala

4. Juni: ab 18 Uhr: Essen, ab 20:30 Uhr: Livekonzert „Mose“, <http://www.klangbad.de/releases/mose> DJ: Sir Tralala, <https://www.hebenstreit-david.net/>

25. Juni: ab 18 Uhr: Essen, ab 20:30 Uhr: Livekonzert „Balu & Die Surfgrammeln“, <https://www.youtube.com/watch?v=2XiFt0YKX2U> DJ: Sir Tralala

29. Juli: ab 18 Uhr: Essen, ab 20:30 Uhr: Livekonzert „Saedi“, [https://de.wikipedia.org/wiki/Tania\\_Saedi](https://de.wikipedia.org/wiki/Tania_Saedi) DJ: Sir Tralala

12. August: ab 18 Uhr: Essen, ab 20:30 Uhr: Livekonzert „Fritz Ostermayer“, [https://de.wikipedia.org/wiki/Fritz\\_Ostermayer](https://de.wikipedia.org/wiki/Fritz_Ostermayer), DJ: Sir Tralala

**Ort:** 2261 Zwerndorf, Sandparz, 3er Wirtshaus

**Künstlerische Leitung und Veranstalter:** David Hebenstreit

**Karten/Info:** AK 20 € (um Reservierung unter +43-676-61 68 187 wird gebeten),

Info +43-676-61 68 187 (Josef Helm)

[www.vfnoe.at/va/im-wirtshaus-ist-die-flucht-zu-ende](http://www.vfnoe.at/va/im-wirtshaus-ist-die-flucht-zu-ende)

### **Andreas Semerad, Tibor Csongvai, Kunst- und Kulturkreis Wullersdorf: „vireschaun und zruckguckn. 50 Jahre Großgemeinde“ [Ausstellung, Bildende Kunst]**

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Großgemeinde Wullersdorf eröffnet der Verein „Kunst- und Kulturkreis Wullersdorf“ mit der Ausstellung „vireschaun und zruckguckn“ den Dialog zwischen der Dorfgemeinschaft, ihrer Geschichte und zeitgenössischer bildender Kunst. In sieben Ausstellungen, die unterschiedliche Zeitabschnitte thematisieren, trifft heimatliches Erbe auf lokale Gegenwartskunst. Die Orte der Begegnung reichen vom Bauernmuseum über eine alte Schule und ein stillgelegtes Wirtshaus bis zum uralten Weinkeller und anderen Begegnungsorten mit Vergangenheit, die zu Betrachtung und Reflexion ein laden.

**Termine / Programm / Orte:** 13. Mai, 19 Uhr: Vernissage, Stiegenwirt, Abt Karl-Straße 205, 2041 Wullersdorf; 28. Mai, ab 15 Uhr: Ausstellung & 29.

Mai: ab 15 Uhr: Ausstellung 19 Uhr: Finissage, Galerie HundsbergKellerGasse, 2041 Hart-Aschendorf;

10. Juni, 19 Uhr: Vernissage & 11./12. Juni: Die Ausstellung ist von 9–12 und 15–21 Uhr frei zugänglich, Alte Schule, Grund 66, 2042 Grund;

24. Juni, 19 Uhr: Vernissage, Stiegenwirt, Abt Karl-Straße 205, 2041 Wullersdorf;

15. Juli, 19 Uhr: Vernissage und Heuriger & 16. Juli, ab 16 Uhr: Ausstellung und Heuriger, & 17. Juli: ab 15 Uhr: Ausstellung, Bauernmuseum Kalladorf, Kalladorf 67, 2042 Kalladorf

30. Juli, 14 Uhr: Vernissage mit Führungen und Heuriger & 31. Juli, 15 Uhr: Ausstellung mit Führungen und Heuriger, Urgrund, Kellertrift 133, 2041 Grund

12. August, 19 Uhr: Vernissage, 20 Uhr: Publikumsdiskussion, Stiegenwirt, Abt Karl-Straße 205, 2041 Wullersdorf

**Künstlerische Leitung:** Mag. Andreas Semerad

**Veranstalter:** Kunst- und Kulturkreis Wullersdorf

**Karten/Info:** Eintritt frei bzw. freie Spende, Info +43-650-73 63 723 (Andreas Semerad)

[www.vfnoe.at/va/vireschaun-und-zruckguckn](http://www.vfnoe.at/va/vireschaun-und-zruckguckn)

### **Julia Schreitl-Angerer, Johanna Jonasch: „Ausgeschwärmt und Zuagrast. Kinderkonzerte für alle ab 3“ [Musik U: Konzerte für Kinder ab 3 Jahren]**

Fünf „aus'gschwärmte“ oder „zuagraste“ Weinviertler Künstler\*innen präsentieren mit ihren Ensembles drei fantasievoll gestaltete Kinderkonzerte. Schwungvoll, spielerisch und frech werden viele Instrumente in Szene gesetzt und zum Klingen gebracht. Hier werden die Saiten der Bratsche gegen den Strich gebürstet, dort lässt sich das Saxofon schräge Töne entlocken. Auch Akkordeon, Flöte, Tuba und Schlagzeug bekommen ihren Auftritt und lassen es rasseln, brummen, tönen und zwitschern, sodass sogar Farben und Zahlen zu Musik werden. Die Konzerte versprechen vergnügliche Nachmittage für die ganze Familie mit Musik, die die Füße zappeln lässt!

## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

**Termine / Programm:** **14. Mai**, 16 Uhr: „Ein Hut, ein Stock, ein Damenunterrock“ – Musikalischer Zahlenspaß mit JuJu und Franz. Interaktives Musiktheater für alle ab 3 Jahren. Ausklang mit Buffet

**28. Mai**, 16 Uhr: „Klangbilder“ – Kinderkonzert: Welche Bilder kann man hören? Welche Klänge kann man sehen? Mit Maria Holzeis-Augustin (Flöte) und Christoph Holzeis (bildende Kunst), Ausklang mit Buffet, [www.einhuteinstock.at](http://www.einhuteinstock.at)

**19. Juni**, 16 Uhr: „Tuba-Li Tuba-La“ – Sitzkissenkonzert mit Karin Meissl (Gesang, Schlagzeug) und Markus Nimmervoll (Tuba), [www.karinmeissl.at](http://www.karinmeissl.at), Ausklang mit Buffet

**Ort:** 2191 Gaweinstal, Kirchenplatz 1, Pfarrhof

**Künstlerische Leitung:** Mag.a Julia Schreitl-Angerer, Johanna Jonasch

**Veranstalter:** Verein Ritsch Ratsch

**Karten/Info:** Einheitspreis\* 7 €, Abopreis für alle Konzerte 17 €, Die Preise gelten pro Person ab 2 Jahren.

Um Kartenreservierung per E-Mail wird gebeten: [ritsch.ratsch@gmx.at](mailto:ritsch.ratsch@gmx.at) (\*Mit dem Einheitspreis signalisieren wir, dass die Stücke für alle ab 3 Jahren gedacht sind. Das Programm richtet sich gezielt an Kinder und deren Bezugspersonen und stiftet ein gemeinsames Musikerlebnis.), Info +43-677-61 944 299 (Johanna Jonasch)

[www.vfnoe.at/va/ausgschwaermt-und-zuagrast](http://www.vfnoe.at/va/ausgschwaermt-und-zuagrast)

**Florian Gegendorfer, Nadja Meister, Christina Donat: „FensterGALERIE Wagram. Ein Dorf wird zur Galerie“** [Foto-Ausstellung]

Beim Ausstellungsprojekt „FensterGALERIE Wagram“ werden in den straßenseitigen Fenstern der Häuser Nadja Meisters Fotografien der Marktgemeinde Königsbrunn präsentiert. Die Motive reichen von bisher unbeachteten Details bis zur Landschaftstotale und verbinden sich zu einem facettenreichen Porträt des Orts. Außerdem werden Fotos von Kindern der örtlichen Volksschule gezeigt, die in Workshops mit Nadja Meister erarbeitet wurden. Eine Lesung von Joachim Roggner in der Kellergasse Königsbrunn vermittelt die Sicht eines lokalen Literaten auf die Welt des Wagram.

**Termine / Programm / Orte:** **14. Mai** 16 Uhr, 3465 Königsbrunn, Rathausplatz 19; **16. Juni** 18 Uhr, 3465 Königsbrunn, Kellergasse 'Am Bromberg';

**18. Juni** 15 Uhr, 3465 Königsbrunn, Marktstraße 2"

**Künstlerische Leitung:** Florian Gegendorfer, Nadja Meister, Christina Donat

**Veranstalter:** Florian Gegendorfer

**Karten/Info:** Freie Spende, Info +43-650-40 35 210 (Florian Gegendorfer)

[www.vfnoe.at/va/fenstergalerie-wagram](http://www.vfnoe.at/va/fenstergalerie-wagram)

**Alexander Musik, Irmtraud Fidler: „Blick zurück im ...? Wenn Bilder wieder sprechen.“** [Ausstellung/Fotografie, Lesung, Musik E]

Im Rahmen der Ausstellung „Blick zurück im ...?“ werden alte, auf Goggendorfer Dachböden aufgefundene und persönlich kommentierte Familienfotos gezeigt. Sie eröffnen emotionale wie berührende Blickwinkel auf die Dorfgemeinschaft. Zur Vernissage liest Barbara Korherr einige der pointierten Texte, die der Wiener Autor und Wahl-Goggendorfer Helmut Korherr über seine Jahre im Dorf verfasste. Schließlich wird die *Blasmusik Goggendorf* eine neue Komposition von Johannes Holik uraufführen. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

**Termine / Programm:** **14. Mai:** 15 Uhr: Eröffnung und einleitende Worte, 15:30 Uhr: Uraufführung einer Komposition von Johannes Holik durch die Blasmusik Goggendorf, 15:45 Uhr: Lesung mit Texten von Helmut Korherr, 16 Uhr: Blasmusik Goggendorf mit eigenen Stücken.

**15. Mai bis 25. Juni:** Die Ausstellung ist täglich von 8-20 Uhr geöffnet.

**Ort:** 3714 Goggendorf, Hiatahüttl

**Künstlerische Leitung:** Alexander Musik, Mag.a Irmtraud Fidler

**Veranstalter:** Alexander Musik

**Karten/Info:** Eintritt frei (Unkostenbeteiligung für Buffet bei der Eröffnung), Info +43-699-11 218 873 (Irmtraud Fidler)

[www.vfnoe.at/va/blick-zurueck-im](http://www.vfnoe.at/va/blick-zurueck-im)

**POWERFUL PEOPLE — Kulturkreativität und Kulturpartizipation: „1000x VIELfalt. WandelCAFE mit Workshops“** [Partizipatives Kulturprojekt | Leerstand]

Das Projekt „1000x VIELfalt“ der Initiative *POWERFUL PEOPLE* erfüllt ein leer stehendes Geschäftsgebäude in Groß-Enzersdorf zwei Monate lang mit Leben: Das dort installierte „WandelCAFE“ fungiert als Begegnungsort für Bürger\*innen und bietet Raum für Veranstaltungen wie Kunstworkshops, Kleidertauschpartys und Kochworkshops sowie für Kunst- und Kreativprojekte wie Ausstellungen, Filmvorführungen, Diskussionen, Konzerte und vieles andere mehr: Ein buntes Programm entsteht durch Partizipation – mit allen daran interessierten Menschen.



## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

**Termine / Programm:** 14. Mai, 15-23 Uhr: 15 Uhr: Eröffnung des WandelCAFE mit buntem Programm zum Erleben und Staunen: Musik, Performance, Vernissage der 1000x Vielfalt-Porträtwand, Kinderprogramm;  
**20. Mai bis 5. August,** 15-20 Uhr: Jeden Freitag Jour fixe im WandelCAFE, dem Pop-Up-Café, einem Generationen-Café, in dem gemeinsam Neues entsteht. Kunst-Workshops, Upcycling, Kochen, Essen. Markt der Ideen und mehr.  
**Ort:** 2301 Groß-Enzersdorf, Rathausstraße 8, WandelCAFE  
**Künstlerische Leitung und Veranstalter:** Powerful People  
**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-676-61 76 373 (Mag. Karin Neckamm)  
[www.vfnoe.at/va/1000x-vielfalt](http://www.vfnoe.at/va/1000x-vielfalt)

**Johannes Schinko, Peter Dollack, Die Zwiebel - Verein zur Förderung des Kulturlebens im Marchfeld: „Bundesland Kistreich. Eine Road-Show“** [Musikalische Bühnen-Show]  
 „Bundesland Kistreich“ ist eine Bühnen-Show mit Texten, Liedern, audiovisuellen Präsentationen, Bildern und Fotos, die mit Humor und Wertschätzung eine Weitwinkelperspektive auf Vergangenheit und Zukunft des Weinviertels eröffnet. In der titelgebenden Rolle: die für Transport und Lagerung landwirtschaftlicher Produkte wie Bio-Gemüse und Wein unentbehrlichen und allgegenwärtigen Weinviertler „Kistln“. Geboten wird eine schwungvolle Hommage ans Weinviertel — das künftige neue Bundesland „Kistreich“, mit *Kistlbach* als Hauptstadt und einem eigenen Musikstil, dem „Country & Northeastern“ — kreiert und schwungvoll in Szene gesetzt von und mit der *Beerenwerten Gesellschaft*, Fotograf Rainer Friedl, Künstler Karl Heinz Vinkov und Autor Hannes Vogler.

**Termine / Programm / Orte:** 14. Mai, 2134 Staatz, Schüttkasten, Schlossplatz 2;  
 11. Juni, 3741 Pulkau, Pöltingerhof, Rathausgasse 4; 2. Juli, 3430 Tulln, Kunstwerkstatt, Albrechtsgasse 18; 30. Juli, 2304 Orth an der Donau, Meierhof, Graf-Salm-Gasse 2; 6. August, 2115 Ernstbrunn, Veranstaltungshalle, Hauptplatz 1  
 18:30 Uhr: Saaleinlass und Ausstellungsbesichtigung, 19:30 Uhr: Programmstart. In der Pause und während der Ausstellung werden Snacks und Getränke angeboten.  
**Künstlerische Leitung:** Beerenwerte Gesellschaft (Folk), Rainer Friedl (Fotografie), Karl Heinz Vinkov (Bildende Kunst), Hannes Vogler (Autor)  
**Veranstalter:** Die Zwiebel – Verein zur Kulturförderung im Marchfeld  
**Karten/Info:** VVK (Online-Tickets) 13 € / AK 15 €, Info +43-664-15 32 828 (Elisabeth Mayer)  
[www.vfnoe.at/va/bundesland-kistreich](http://www.vfnoe.at/va/bundesland-kistreich)

**Wolfgang Hofbauer, Lukas J. Kerbler, Museum Retz-Förderverein: „Nicht jeder Berg ist ein Berg... . Hausberge im Weinviertel“** [Regionalgeschichte, geeignet für die ganze Familie]  
 Im Rahmen des Projekts „Nicht jeder Berg ist ein Berg...“ wird bei geführten Wanderungen der Blick vom „Gupferten“, einem der Retzer Hausberge, auf die Landschaft und – in einer Weitwinkelperspektive – auf die mittelalterliche Besiedlungsgeschichte gerichtet. Ein Archäolog\*innenteam spricht über die Entstehungsgeschichte des „Gupferten“, seine Bewohner\*innen sowie über Hausberge der Umgebung. Viele dieser Hügel wurden künstlich angelegt und im Mittelalter mit einem hölzernen Wohnturm bebaut. Sie fungierten als Verwaltungssitz einer Kleinregion und in Krisenzeiten als Zufluchtsort für die Bevölkerung.

**Termine / Programm:** 14. & 26. Mai, 11., 16., 19., 25. Juni, 17. & 31. Juli, 12. & 13. August  
 Jeweils 14 Uhr: Treffpunkt Museum Retz. Dauer der Wanderung: bis 18 Uhr. Öffnungszeiten Museum Retz: von 16. April (Karsamstag) bis 26. Oktober (Nationalfeiertag) Fr, Sa, So und Ft von 13–17 Uhr  
**Ort:** 2070 Retz, Znaimerstraße 7, Museum  
**Künstlerische Leitung:** Lukas Kerbler, BA MA, Mag.a Monika Winter, BA MA  
**Veranstalter:** Museum Retz  
**Karten/Info:** Teilnahmegebühr 6 €, Info +43-664-54 50 458 (Monika Winter)  
[www.vfnoe.at/va/nicht-jeder-berg-ist-ein-berg](http://www.vfnoe.at/va/nicht-jeder-berg-ist-ein-berg)

**Katrin Pröll, Isabell Kneidinger, Thomas Weinberger, Connie Herzog, Verein RAUMAKTIV: „Villa Swinwart. Déjà-vu“** [Bildende Kunst & Kommunikation | Leerstand]  
 Das Kollektiv für Leerstandsbelebung vom Verein RAUMAKTIV verwandelt das ehemalige, jetzt leerstehende Gemeindeamt in die „Villa Swinwart“, einen Ort des künstlerischen Austauschs und der Kommunikation. Anlässlich des 900-jährigen Bestandsjubiläums von Groß-Schweinbarth gilt die Aufmerksamkeit sowohl der Vergangenheit als auch der Zukunft der Ortschaft. Das Foto-Archiv der Gemeinde wird künstlerisch aufgearbeitet, mit den Ergebnissen von zwei Camera-Obscura-Foto-Workshops erweitert und in einer Ausstellung präsentiert. Eine Ideenwerkstatt zur Nutzung von Leerstand insgesamt sowie des alten Gemeindeamts im Besonderen komplettiert das Programm.

## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

**Termine / Programm:** 14. Mai, 9-13 Uhr & 13-17 Uhr: Schreibwerkstatt; 21. Mai, 13-17 Uhr: Foto-Workshop der Künstler\*innen Isabella Kneidinger und Thomas Weinberger (Bau einer Camera Obscura, Fotografieren von interessanten Plätzen im Ort, Entwickeln der Fotos in einer Dunkelkammer); 18. Juni & 19. Juni, 14-18 Uhr: Schreibwerkstatt; 2. Juli, 14-18 Uhr: Schreibwerkstatt; 3. Juli, 11-19 Uhr: 11 Uhr: offizielle Eröffnung der Ausstellung, anschließend Rahmenprogramm; Ausstellung bis 10. September; 12. August, 16-19 Uhr: Schreibwerkstatt  
**Ort:** 2221 Groß-Schweinbarth, Hauptplatz 1, Altes Gemeindeamt  
**Künstlerische Leitung:** Katrin Pröll, Isabella Kneidinger, Thomas Weinberger, Connie Herzog  
**Veranstalter:** Verein RAUMAKTIV  
**Karten/Info:** Eintritt frei, Anmeldung unter [info@atlaspromotion.at](mailto:info@atlaspromotion.at) (begrenzte Teilnehmer\*innenzahl),  
 Info +43-699-19 436 938 (Katrin Pröll)  
[www.vfnoe.at/va/villa-swinwart](http://www.vfnoe.at/va/villa-swinwart)

**Hilde Fuchs: „La La Silo-Land. Von Kornkammern mit Weitblick“** [Ausstellung/bildende Kunst | Landwirtschaft]  
 Gegenstand von „La La Silo-Land“, ein Projekt von Kunstschaffenden aus Niederösterreich und der Slowakei, sind über 150 Getreidesilos, die als Speicher, Sender, Landmarken und Aussichtswarten die Ackerbaugebiete diesseits und jenseits der March strukturieren. Hilde Fuchs, Thomas Hörl, Johanna und Helmut Kendl, Felix Malnig, Heidi Pretterhofer, Isa Rosenberger, Oto Hudec, Ema Lančaričová, Jürgen Rendl und Martina Šimkovičová nehmen in interdisziplinären Arbeiten Silos sowie Nahsicht, Fernsicht und Vogelschau auf die Region in den Blick. Die Ergebnisse werden im Schloss Orth, das bis 1960 als Getreidespeicher diente, sowie in Devínska Nová Ves in der Slowakei ausgestellt.

**Termine / Programm / Orte:** 15. Mai, 15 Uhr: Eröffnung, 2304 Orth an der Donau, museumORTH, Schlossplatz 1  
 Die Ausstellung ist bis 26. Juli täglich 9-18 Uhr geöffnet.  
 9. Juli, 17 Uhr: Ausstellungseröffnung, 841 07 Devínska Nová Ves, F-Centrum, Istrijská 4, Slowakei. Die Ausstellung ist bis 7. August am Fr, Sa und So von 13–18 Uhr zu besichtigen.  
**Künstlerische Leitung und Veranstalterin:** Hilde Fuchs  
**Karten/Info:** Orth/Donau: Eintritt frei (Eröffnung), täglich freier Eintritt mit NÖ-Card, 50% Ermäßigung auf Museumseintritt; Devínska Nová Ves: freie Spende; Info +43-699-17 056 405 (Hilde Fuchs)  
[www.vfnoe.at/va/la-la-silo-land](http://www.vfnoe.at/va/la-la-silo-land)

### **Franz-Stefan John, Julia Schreitl-Angerer: „History Lost & Sound. Die Klänge des Weinviertels“** [Online-Guide & Themenweg | Geschichte | Musik]

Beim Projekt „History Lost & Sound“ können sich Interessierte entlang eines rund 13 Kilometer langen Themenwegs in der Kleinregion Südliches Weinviertel mit dem Fahrrad oder zu Fuß auf geschichtliche und geologische Entdeckungsreise begeben. Mit Hilfe der Website <https://weinviertel-sued.at/history-lost-sound> und Smartphone können drei „verschwundene“ Orte, das historische Römerlager bei Kolnbrunn, das „versunkene“ Dorf Thientental bei Klein-Harras und die bronzezeitlichen Hügelgräber nahe Gaweinstal, erkundet werden. Die Informationen werden sowohl als Texte als auch Audiofiles angeboten. Die musikalischen Beiträge der Musiker\*innen Julia Schreitl-Angerer und Albin Paulus sind von diesen historischen Orten inspiriert.

**Termine / Programm:** 21. & 28. Mai, 4. Juni, ab 15 Uhr: „Offener Pfarrhof“: während der Öffnungszeiten Verpflegungsstation für die Besucher\*innen der einzelnen Projektorte, Gelegenheit zum Informieren über das Projekt „History Lost & Sound“ und zum Austausch, 21. Mai, 17:30 Uhr: offizielle Eröffnung; 21. Mai – 15. August: Die Route ist ab Sa 21. Mai, 15 Uhr frei zugänglich. Die Informationsschilder bleiben auch nach Ende des Viertel Festival 2022 auf dem Rundweg aufgestellt.  
**Ort:** 2223 Kleinharras, Dechant Neidl-Gasse 4, Pfarrhof  
**Künstlerische Leitung und Veranstalter:** Franz-Stefan John, Julia Schreitl-Angerer  
**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-650-39 18 266 (Franz-Stefan John)  
[www.viertelfestival-noe.at/veranstaltung/history-lost-sound/](http://www.viertelfestival-noe.at/veranstaltung/history-lost-sound/)

### **Karin Neckamm, Doris Holler-Bruckner: „Stopfenreuth – Salon des Wandels. Zeitzeug\*innen 1984 + Ausstellung“** [Regionalgeschichte & Diskurs | Ökologie]

Das Projekt „Stopfenreuth – Salon des Wandels“ widmet sich der Au-Besetzung 1984, einer beispiellosen Aktion der Zivilgesellschaft, durch die die Verbauung der Au verhindert wurde. Damals stellte Annemarie Höfele den Au-Schützer\*innen ihr Privathaus als Hauptquartier zur Verfügung. Auch jetzt wird ihr Haus zur Bühne für Gespräche zwischen Aktivist\*innen von heute mit Zeitzeug\*innen von damals, für Dokumentarfilm-Screenings, z.B. „Hainburg 84, eine Bewegung setzt sich“ von Doris Holler-Bruckner und „Widerstand am Strom“ von Roberto Eppe, sowie für die Ausstellung „Hainburg 1984“.

## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

**Termine / Programm / Orte:** 21. Mai 18 Uhr, 2292 Stopfenreuth, Zentrale der Ausschützer" - Höfele, Dorfstraße 29: "Salon des Wandels"" : Prominente Zeitzeug\*Innen der Aubesetzung 1984 treffen Aktivist\*Innen von heute- gemeinsam werfen Sie einen Blick in Vergangenheit und Zukunft der Ökologiebewegung Österreichs.

21. Mai 20:30 Uhr, 2292 Stopfenreuth, Zentrale der Ausschützer"" - Höfele, Dorfstraße 2: Aubesetzung 1984- Eine Ausstellung in der Zentrale der einstigen Ausschützer gibt einen Einblick in die größte Demokratiebewegung der Republik nach dem 2. Weltkrieg direkt am Ort des Geschehens!

18. Juni 18 Uhr, 2292 Stopfenreuth, Zentrale der Ausschützer"" - Höfele, Dorfstraße 2: "Salon des Wandels" mit Zeitzeug\*Innen der Aubesetzung 1984 und nachhaltigen Unternehmer\*Innen - von einst ins jetzt. Davor Filmvorführung ""Hainburg 84- eine Bewegung setzt sich"".

**Künstlerische Leitung:** Mag.a Karin Neckamm

**Veranstalter:** Powerful People

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-676-61 76 373 (Karin Neckamm)

[www.vfnoe.at/va/stopfenreuth-salon-des-wandels](http://www.vfnoe.at/va/stopfenreuth-salon-des-wandels)

### **Martin Breindl: „HZWEIO. Generative Klanginstallation“** *[Soundinstallation im öffentlichen Raum]*

„HZWEIO“ ist eine Soundinstallation des Klang- & Installationskünstlers Martin Breindl, die temperaturbedingte Kontraktionen von PET-Flaschen im öffentlichen Raum hörbar macht.

Dafür werden blaue Maischetonnen mit einem Fassungsvermögen von je 200 Litern direktem Sonnenlicht ausgesetzt. Jedes Fass enthält ca. 100 leere Plastikflaschen, leicht zusammengedrückt und hermetisch verschlossen. Sie dehnen sich mit steigender Temperatur aus und ziehen sich zusammen, wenn die Umgebung abkühlt. So entstehen jede Menge leiser Klick- und Plopp-Geräusche. Mikrofone nehmen diese auf und übertragen sie an ein Lautsprechersystem im öffentlichen Raum. Die „Komposition“ folgt einem Algorithmus, vollständig an die Naturgesetze gebunden, im Rhythmus von Tag und Nacht sowie von Temperaturveränderungen, die sich den lokalen Wetterbedingungen verdanken – dem weiten Winkel der Sonne von Ost nach West, welche die Landschaft erwärmt.

**Termine / Programm:** 21. Mai 19 Uhr: Eröffnung der Installation über dem Wasserspeicher hinter der alten Hofmühle; 21. Mai bis 14. August: Installation im öffentlichen Raum

**Ort:** 2020 Hollabrunn, Wasserspeicher Alte Hofmühle/Museum, Mühlenring 2

**Künstlerische Leitung und Veranstalter:** Martin Breindl

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-664-11 22 306 (Martin Breindl)

[www.vfnoe.at/va/hzweio](http://www.vfnoe.at/va/hzweio)

### **Andreas Hermann, Hans Gumpinger: „An den Grenzen des Sichtbaren. Fotoausstellung am Berg“** *[Open-Air-Foto-Ausstellung]*

Die Grenzen des Sichtbaren auszuloten — dieser Aufgabe stellt sich der Fotoclub Ernstbrunn. Die Antworten werden in einer Open-Air-Ausstellung im Naturpark Leiser Berge, direkt neben der Aussichtswarte, mittels 56 großformatiger, auf Alu-Dibond-Platten aufgebrachten Fotografien präsentiert. Dokumentiert wurden unterschiedliche Mikro- und Makrostrukturen, vom Grashalm bis zur fernen Galaxie. Andy Hermann rundet die Ausstellung mit von den Bildern inspirierten Kurztexten ab. Ziel ist, zur Erweiterung des Wahrnehmungsradius' beizutragen.

**Termine / Programm:** 21. Mai – Vernissage: 17 Uhr: Eintreffen der Besucher\*innen, 17:45 Uhr: Begrüßungs- und Eröffnungsreden, musikalische Umrahmung: Leiser Kammerchor und Duo „Clear or Cloudy“, 18:30 Uhr: Buffet, 21 Uhr: Ende; 4. Juni, 2. Juli & 6. August – geführte Tour: 11 Uhr: Bahnhof Ernstbrunn (Erster Treffpunkt für alle, die mit dem Zug der Regionalbahn ankommen). Busshuttle mit dem Naturparkbus zum Parkplatz Oberleis, 11:25 Uhr: Parkplatz Oberleis (Zweiter Treffpunkt), anschließend Führung durch die Ausstellung mit Erläuterung der Bilder und der Texte durch ein Mitglied des Fotoclubs Ernstbrunn. 13 Uhr: Abholung von Oberleis durch den Naturparkbus

**Ort:** 2115 Oberleis, Aussichtswarte am Oberleiserberg

**Künstlerische Leitung:** Andreas Hermann, MSc; Dr. Hans Gumpinger

**Veranstalter:** Kunst- und Kulturverein Ernstbrunn

**Karten/Info:** Freie Spende, Info +43-664-23 12 694 (Andreas Hermann)

[www.vfnoe.at/va/an-den-grenzen-des-sichtbaren](http://www.vfnoe.at/va/an-den-grenzen-des-sichtbaren)

### **Patrizia Mantler-Stockinger, „Jüdische Spuren in Hollabrunn. Familiengeschichten und Stadtbilder“** *[Stadtführungen / Jüdische Geschichte]*

Mit ihren Stadtführungen „Jüdische Spuren in Hollabrunn“ lädt die ehrenamtliche Kulturvermittlerin Patrizia Mantler-Stockinger zu einer Reise in die Vergangenheit der örtlichen jüdischen Gemeinde: Die Route führt in die Stadt, wo u.a. eine Multimedia-Präsentation mit historischen Fotos und Zeitzeug\*innen-Interviews besucht wird. Der Rundgang findet auf dem Friedhof, wo das letzte jüdische Begräbnis 1978 stattfand, seinen Abschluss.

## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

**Termine / Programm:** 22. Mai & 12. Juni, 17 Uhr: Start, Interviews zu Familiengeschichten, Rundgang auf dem Friedhof. Die Führung findet bei jedem Wetter statt (feste Schuhe tragen, keine Überdachungen vorhanden!), Männer: bitte Kopfbedeckung mitbringen!

**Ort:** 2020 Hollabrunn, Steinfeldgasse 360, Jüdischer Friedhof

**Künstlerische Leitung und Veranstalterin:** Mag. Patrizia Mantler-Stockinger

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-664-66 24 475 (Mag. Patrizia Mantler-Stockinger)

[www.vfnoe.at/va/juedische-spuren-in-hollabrunn](http://www.vfnoe.at/va/juedische-spuren-in-hollabrunn)

### **Andreas Köck, Helga Richter, ASO – Allgemeine Sonderschule Poysdorf: „Weiter Winkel — enge Sicht. Bilder aus der Lochkamera“** [Foto & Trickfilm | Integration | Schulprojekt]

Beim Projekt „Weiter Winkel — enge Sicht“ hinterfragen und erweitern die Schüler\*innen der ASO Poysdorf mittels Lochkamera die oft allzu engen Sichtweisen ihrer Mitmenschen. Fächerübergreifend fotografieren die Schüler\*innen außerdem die Lochkamera-Erlebnisse des Schulmaskottchens *Lonie Reblaus* in der Trickboxx und produzieren aus den Bildern einen Stopp-Motion-Film, der abschließend gezeigt wird.

**Termine / Programm:** 23. Mai, 9–12 Uhr: 8:45 Uhr: Einlass, ca. 9 Uhr: Begrüßung; musikalischer Rahmen, Vorstellen des Projektes, Filmvorführung, anschließend Agape, ASO Poysdorf

**30. Mai,** 9–10 Uhr: Filmvorführung in der Volksschule Poysdorf

**2. Juni,** 11:40–12:40 Uhr: Filmvorführung in der NMS Poysdorf

**13. Juni,** 9–10 Uhr: Filmvorführung im Kindergarten Poysdorf

**Ort:** 2170 Poysdorf, ASO, VS, NMS und Kindergarten

**Künstlerische Leitung:** Andreas Köck, Helga Richter

**Veranstalter:** ASO Poysdorf

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-664-73 484 280 (Helga Richter)

[www.vfnoe.at/va/weiter-winkel-enge-sicht](http://www.vfnoe.at/va/weiter-winkel-enge-sicht)

### **Franz Knittelfelder, Diakon Kurt Dörfler, Vikariat Nord/Katholische Kirche im Weinviertel: „Licht:Zeichen. Eine Licht-Performance in Rot“** [Lichtinstallation im öffentlichen Raum]

In Rahmen der Licht-Performance „Licht:Zeichen“ werden 100 Kirchen im Weinviertel in zwölf Nächten mit rotem Licht bestrahlt. Die Farbe Rot symbolisiert „STOPP!“, aber auch Lebensfreude, Begeisterung sowie Schönheit, erinnert aber auch an die blutige Geschichte und Gegenwart. Gleichzeitig gilt Licht als schnelles Kommunikationsmittel. Mit dem Projekt wird die Bedeutung von Beziehungen zwischen Menschen und Kulturen, der Verlust von Kulturdenkmälern sowie die Bedrohung der Umwelt und unserer Gesellschaft thematisiert. – Am Eröffnungs- und am Abschlussabend wird zu Veranstaltungen in den beleuchteten Kirchen eingeladen.

**Termine / Programm / Orte:** 25. Mai, 20 Uhr, Wallfahrtskirche Karnabrunn: Eröffnung der Licht-Installation mit Weihbischof Stephan Turnovszky, feierliche Beleuchtung, Zeit für Begegnung, Musik und Bewirtung. Offene Kirche bis 22 Uhr.

**25. Mai- 6. Juni,** 20-22 Uhr: In vielen rot beleuchteten Kirchen des Weinviertels sind Sie an diesem Abend zur „Berührung“ eingeladen. Die „offenen Kirchen“ laden ein zum Zusammenkommen, zum Verweilen, zu Musik ...

**Künstlerische Leitung:** Direktor Franz Knittelfelder, Diakon Kurt Dörfler

**Veranstalter:** Vikariat Nord / Katholische Kirche im Weinviertel

**Karten/Info:** Eintritt frei, freie Spende erbeten, Info +43-664-33 07 198 (Franz Knittelfelder)

[www.vfnoe.at/va/lichtzeichen](http://www.vfnoe.at/va/lichtzeichen)

## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

---

### AUF EINEN BLICK

#### **Viertelfestival NÖ – Weinviertel 2022**

13. Mai – 15. August

Motto „Weitwinkel“

61 Kunst- und Kulturprojekte, 61 Orte, 190 Veranstaltungen

Information & kostenlose Programmbuchbestellung:

#### **Viertelfestival NÖ**

Projektleitung Mag. Stephan Gartner

2130 Mistelbach, Wiedenstraße 2

E: [viertelfestival@kulturvernetzung.at](mailto:viertelfestival@kulturvernetzung.at)

T: 02572/34 234

[www.viertelfestival-noe.at](http://www.viertelfestival-noe.at)

**Mit Unterstützung von:** Amt der NÖ Landesregierung, Kulturabteilung (Abteilung K1).

---

#### **Presserückfragen:**

Astrid Jony

2130 Mistelbach, Wiedenstraße 2

+43(0)2572/20 250/513

[astrid.jony@kulturvernetzung.at](mailto:astrid.jony@kulturvernetzung.at)



**Honorarfreie Pressefotos** in Druckqualität für Ihre Berichterstattung über das Viertelfestival NÖ und dessen Projekte finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.kulturvernetzung.at/de/pressefotos/?kat=254>